

Petra Naumann
Hauptstraße 8
38350 Helmstedt

Helmstedt, den 18.05.2015

Nds. Landesbehörde für Straßenbau und
Verkehr
Sophienstraße 5

38304 Wolfenbüttel

Sanierung der Landesstraße L 644 in der Ortslage der Stadt Helmstedt OT
Emmerstedt

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie ich als Anwohnerin der o.g. Landesstraße/Hauptstraße der Presse in den vergangenen Tagen entnehmen musste, ist die längst überfällige Sanierung einer der am stärksten frequentierten und beschädigten Landesstraße dieser Region von der Prioritätenliste der in diesem Jahr anstehenden Baumaßnahmen gestrichen worden, da die Stadt Helmstedt angeblich keine fristgemäßen Aussagen zu den Nebenanlagen der Straße getätigt haben soll.

Noch im letzten Jahr wurde im Rahmen eines Ortstermins am 13.02.2014 mit Ihnen und dem Landtagabgeordneten Herrn Strümpel sowie dem Ortsbürgermeister Herrn Schünemann die Dringlichkeit der notwendigen Straßensanierung auch aufgrund der Verkehrsbelastung bestätigt.

In diesem Zusammenhang muss als erforderliche weitere Gefährdungsabschätzung auch dringend mit einer aktuellen Verkehrszählung (insbesondere aufgrund der Funktion der Hauptstraße als Nebenstrecke bei Staus auf der Autobahn A2) auf die Notwendigkeit der Umsetzung entsprechender verkehrsberuhigender, lärmmindernder Maßnahmen, wie z.B. durch Fahrbahnverengungen, Geschwindigkeitsbeschränkungen und verstärkte -kontrollen (Geräte zur Anzeige von Geschwindigkeit des vorbeifahrenden Fahrzeuges) bzw. Einbau von offenporigen Asphalt (sogen. Flüsterasphalt) zum Schutz der Anwohner gemäß der Einhaltung der Grenzwerte der 16. BimSchV angeführt werden. Die Grenzwerte gemäß EU Umgebungsrichtlinie für Lärm sind an sogen. Linienschallquellen einer Verkehrsstraße bei entsprechender stündlicher Verkehrsstärke mit 64 dB(A) tagsüber und 54 dB(A) nachts in Wohngebieten angegeben.

Die aktuelle Verkehrsbeschilderung lässt zurzeit eine Geschwindigkeit von Helmstedt kommend mit 70 km/h zu, dass hat zur Folge, dass die überwiegende Zahl der Fahrzeuge mit mehr als 80 km/h in den Ort hineinfahren. Die o.g. Maßnahmen

könnten schon Verbesserungen für die Sicherheit und Gesundheit der Anwohner bringen, die durch die nachweisliche Verkehrsbelastung gerechtfertigt ist.

Der bekannte sehr schlechte Straßenzustand, der sich auch nach der provisorischen Aufschotterung im letzten Jahr in den Abrollgeräuschen der Fahrzeuge vor unserem Haus noch verschärft hat, führt dazu, dass vor allem leere LKWs die vorhandenen Lärm-/Staubbelastungen und Erschütterungen noch weiter verstärken und die Situation insgesamt verschlimmert haben.

Ich bitte daher um Prüfung und zeitnahe Umsetzung der längst überfälligen Maßnahme und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Verteiler: Stadtverwaltung Helmstedt
Markt 1
38350 Helmstedt